

9. Tagung GRUR Junge Wissenschaft Kolloquium zum Gewerblichen Rechtsschutz, Urheber- und Medienrecht am 20. und 21. Juni 2024 in Trier

CALL FOR PAPERS

Die Tagung „GRUR Junge Wissenschaft – Kolloquium zum Gewerblichen Rechtsschutz, Urheber- und Medienrecht“ ermöglicht Nachwuchswissenschaftler*innen, sich in informellem Rahmen inhaltlich und methodisch auszutauschen. Sie richtet sich an Doktorand*innen, Habilitand*innen, Juniorprofessor*innen und Berufsanfänger*innen aus Anwaltschaft, Justiz, Verwaltung und Industrie und will ihnen ein Forum bieten, ihre Arbeit zu präsentieren und zur Diskussion zu stellen.

Im Zentrum der Tagung 2024 stehen Fragen rund um das Thema

Artificial Intelligence: Rechtsfragen und Regulierung künstlicher Intelligenz im Europäischen Binnenmarkt

KI-Technologien entwickeln sich mit rasanter Geschwindigkeit und haben in Gestalt von Sprachassistenten, automatisierter Gesichtserkennung, Social Media-Feeds und generativen Sprachmodellen (ChatGPT) längst Einzug in unseren Alltag gehalten. Der Umgang mit diesen neuen Technologien stellt das Recht in vielerlei Hinsicht vor Herausforderungen. Rechtsanwender*innen und Rechtssetzer*innen arbeiten daran, geeignete Rahmenbedingungen zu schaffen, um die Vorteile von KI nutzen zu können und gleichzeitig sicherzustellen, dass ihre Risiken kontrolliert und eingedämmt werden.

Wir suchen zu diesem Themenkreis Beiträge aus den Bereichen des Immaterialgüter-, Medien-, Wettbewerbs-, Informations- und Daten(schutz)rechts, wobei die Blickwinkel aller juristischen Fachsäulen und auch interdisziplinäre Beiträge willkommen sind.

Ausgangspunkt für Forschungsfragen könnten dabei etwa (nicht abschließend) sein:

- Der Regulierungsrahmen der EU für den Einsatz künstlicher Intelligenz (EU AI Act)
- Datenschutz, Datensicherheit und Daten-Governance beim Einsatz von KI-Systemen
- Rechtlicher Schutz von KI-Trainingsdaten
- (Generative) KI-Systeme im Urheber-, Design- und Patentrecht
- KI und die Informationslandschaft: Transparenzpflichten für KI und Social Bots
- Wettbewerbsrechtliche Fragestellungen des KI-Einsatzes
- Ethische Grundsätze als Fundament einer vertrauenswürdigen KI

Wir freuen uns über Themenvorschläge (Thema und kurzer Problemaufriss, ca. 1 Seite) bis zum

1. März 2024

per E-Mail an grur-jw24@uni-trier.de.

Die Vorträge sind auf 20 Minuten angelegt, anschließend soll ausreichend Zeit zur Diskussion sein.

Die Beiträge werden in einem Tagungsband veröffentlicht. Vorträge und Beiträge sind in deutscher oder englischer Sprache willkommen.

Dr. Max Dregelies
Universität Trier
Professur für Zivilrecht, Recht der
Informationsgesellschaft und des
Geistigen Eigentums (Prof. Dr. Raue)
dregelies@uni-trier.de

Dr. Hannes Henke, LL.M.
Martin-Luther-Universität Halle-
Wittenberg
Gundling-Professur für Bürgerliches
Recht, Recht des geistigen
Eigentums und Wettbewerbsrecht
(Prof. Dr. Stieper)
hannes.henke@jura.uni-halle.de

JProf. Dr. Lea Katharina Kumkar
Universität Trier
Inhaberin der Juniorprofessur für
Bürgerliches Recht, Wirtschaftsrecht und
Rechtsfragen der Digitalisierung
kumkar@uni-trier.de

Die Tagung wird unterstützt von